

designwerk

FIRST CLASS LIVING

designwerk

Teppiche „Oria“

Unsere Teppiche „Oria“ sind wahre Kunstwerke! Sie zieren nicht nur den Wohnraum, sondern sind in ihrer Ausführung auch wunderbar vielfältig: Schlicht, uni, changierend, rund, rechteckig, gross, klein, ... Die Liste ist endlos. Ein reduziertes Design, natürliche Farben und die Liebe zur Natur machen den einzigartigen designwerk-Einrichtungsstil aus.



TEPPICHE ORIA

Details





vielfältig.

TEPPICHE ORIA

Formen & Farben



400x300 cm

Bestell-Nummern:

D901205 (Anthracite)

D901305 (Grey)

D901405 (White)

D901505 (Beige)

D901605 (Taupe)

D901705 (Brown/Green)



350x250 cm

Bestell-Nummern:

D901204 (Anthracite)

D901304 (Grey)

D901404 (White)

D901504 (Beige)

D901604 (Taupe)

D901704 (Brown/Green)



290x190 cm

Bestell-Nummern:

D900203 (Anthracite)

D900303 (Grey)

D900403 (White)

D900503 (Beige)

D900603 (Taupe)

D900703 (Brown/Green)



230x160 cm

Bestell-Nummern:

D900202 (Anthracite)

D900302 (Grey)

D900402 (White)

D900502 (Beige)

D900602 (Taupe)

D900702 (Brown/Green)



Ø 250 cm

Bestell-Nummern:

D901201 (Anthracite)

D901301 (Grey)

D901401 (White)

D901501 (Beige)

D901601 (Taupe)

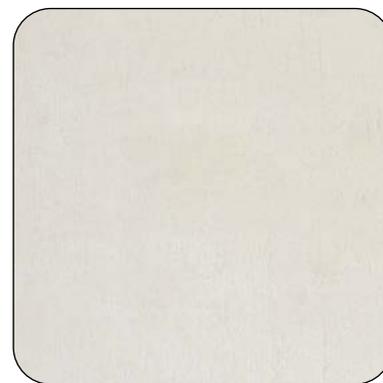
D901701 (Brown/Green)



Anthracite



Grey



White



Beige



Taupe



Brown/Dark Green

TEPPICHE ORIA

Eigenschaften & Hinweise

Alle unsere Teppiche bestehen zu 100% aus Viskose und werden zu 100% handgemacht in Indien.

Damit Sie möglichst lange Freude an Ihrem Teppich haben, empfehlen wir Ihnen, unsere Pflege- und Reinigungshinweise zu beachten.

Wir empfehlen Ihnen, Ihren neuen Teppich in der ersten Wochen täglich zu saugen und an den ersten Tagen den Raum gut zu lüften.

Bitte beachten Sie zudem nachfolgende Hinweise:

Material

Viskose-Teppiche müssen schonend behandelt werden. Verwenden Sie keine harte Bürste, um Flecken zu entfernen. Viskose-Teppiche können durch zu viel Wasser leicht beschädigt werden. Deshalb ist es wichtig, dass bei der Reinigung so wenig Wasser wie möglich verwendet wird, da sonst die Gefahr besteht, dass sich der Teppich verformt oder Wasserflecken bekommt.

Wellen

Eventuell vorhandene Wellen und Falten legen sich nach kurzer Auslegezeit aus. Wir empfehlen Ihnen in diesem Fall, den Teppich in gegenläufige Richtung nochmals aufzuwickeln und falls möglich für einige Stunden so zu belassen, bevor Sie ihn wieder auslegen. Ebenfalls ist hilfreich, den ausgerollten Teppich an den betreffenden Stellen mit einem Gegenstand zu beschweren.

Neugeruch

Der Neugeruch wird nach einigen Tagen verschwinden. Wir empfehlen Ihnen den Raum für einige Tage gut zu lüften. Die Ausdünstungen stellen keine Gesundheitsgefahr dar. Alle unsere Teppiche werden nach der REACH Verordnung produziert und beinhalten somit keine gesundheitsgefährdenden Stoffe.

Flusenbildung

Produktionsbedingt kann es vorkommen, dass Ihr Teppich zu Beginn etwas flust. Dies wird nach einigen Saugvorgängen minimieren. Bei Teppichen aus Viskose stellt das Flusen aufgrund der sehr glatten Fasern eine produkttypische Eigenschaft dar. Bei diesem Material wird sich die Flusenbildung im Laufe der Nutzungsdauer deutlich reduzieren.

TEPPICHE ORIA

Pflegehinweise

Um den Wert Ihres Teppichs zu erhalten und ihm eine lange Lebensdauer zu garantieren, ist es wichtig, ihn täglich beziehungsweise regelmäßig abzusaugen. Oberflächliche Verschmutzungen wie Staubpartikel oder Tierhaare lassen sich leicht entfernen, wenn sie sich noch nicht zu tief im Gewebe festgesetzt haben. Dabei ist darauf zu achten, dass der Staubsauger ohne Bürstenaufsatz verwendet wird, um die Fasern nicht zu beschädigen.

Wichtig ist, dass der Teppich unmittelbar nach der Verschmutzung behandelt wird. Bei der Reinigung sollte generell ein weißes Tuch verwendet und die Flächen abgetupft und nicht gerieben werden. Dieser Vorgang muss so oft wiederholt werden, bis der Fleck nicht mehr zu sehen ist. Außerdem darf bei der Reinigung nicht zu viel Wasser verwendet werden. Zu viel Wasser kann zu Verformungen oder Wasserflecken führen.

Vor der Reinigung sollte zunächst an einer unauffälligen Stelle des Teppichs ausprobiert werden, ob die ausgewählte Methode geeignet ist. Außerdem muss immer von aussen nach innen, also vom Rand des Fleckes zur Mitte hin, behandelt werden.

Fleckenarten und ihre spezifische Reinigung

Rotwein, Cola, Bier, Kakao

Zunächst den Teppich mit einem saugfähigen Tuch abtupfen, um möglichst viel von der Flüssigkeit aufzunehmen. Anschließend den Fleck vorsichtig mit etwas kohlenensäurehaltigem Mineralwasser einweichen und erneut abtupfen. Diesen Vorgang eventuell einige Male wiederholen, bis der Fleck vollständig entfernt ist. Es darf nur getupft und nicht gerieben werden, damit beispielsweise der Rotwein nicht noch tiefer in das Gewebe dringt.

Kaffee

Zunächst den Teppich mit einem saugfähigen Tuch abtupfen, um möglichst viel von der Flüssigkeit aufzunehmen. Anschließend den Fleck vorsichtig mit etwas kohlenensäurehaltigem Mineralwasser einweichen und erneut abtupfen. Diesen Vorgang eventuell einige Male wiederholen, bis der Fleck vollständig entfernt ist. Es darf nicht stark gerieben werden, damit der Kaffee nicht noch tiefer in das Gewebe eindringen kann. Wichtig ist, dass am Ende die Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch aufgenommen wird.

Kaugummi

Bei einem Kaugummifleck die betroffene Stelle zunächst mit Eiswürfeln belegen. Diese müssen ungefähr eine halbe Stunde auf dem Fleck liegen, bis das Kaugummi ausgehärtet ist. Je härter das Kaugummi ist, desto einfacher lässt er sich entfernen, beispielsweise mit einer Spachtel oder einem ähnlichen Gegenstand das Kaugummi vorsichtig abschaben.

Wachs

Bei Wachsflecken die betroffene Stelle zunächst mit Eiswürfeln abhärten. Anschließend auf die Wachsstelle ein Löschpapier legen und vorsichtig über das Papier bügeln, bis das flüssig gewordene Wachs gänzlich aufgesaugt ist. Es muss darauf geachtet werden, dass der Teppich nicht zu heiss gebügelt wird, ansonsten besteht bei synthetischen Fasern eine Verschmelzungsgefahr.

Ketchup, Senf, Curry, Milch und Marmalade

Die betroffene Stelle mit Wasser einweichen. Nach dem Einweichen den Fleck mit warmer Seifenlauge reinigen. Dabei ist unbedingt darauf zu achten, die Seife nicht direkt auf den Teppich aufzutragen, sondern zuvor mit Wasser zu mischen.

Tinte

Tintenflecken werden am besten mit Rasierschaum behandelt. Dazu den Rasierschaum auf den Fleck aufsprühen und mit etwas Wasser aufschäumen. Nach einigen Minuten die Stelle mit einem sauberen, trockenen Waschlappen vorsichtig abtupfen. Falls der Teppich dann noch nicht vom Tintenfleck befreit sein sollte, war die Einwirkdauer des Rasierschaums möglicherweise zu kurz. Den Vorgang nochmals wiederholen und den Rasierschaum etwas länger einwirken lassen.

TEPPICHE ORIA

Pflegehinweise

Schokolade

Bei einem Schokoladenfleck zunächst die Schokolade mit Eiswürfeln härten. Hierzu einige Eiswürfel auf den Schokoladenfleck legen und diese eine viertel Stunde liegen lassen. Danach die obere Schicht des Flecks mit einer Spachtel oder einem ähnlichen Gegenstand behutsam abkratzen. Anschließend die Rückstände mit lauwarmem Wasser mehrmals abtupfen. Diesen Vorgang solange wiederholen, bis keine Rückstände mehr zu sehen sind.

Honig

Honigflecken müssen sofort behandelt werden, damit der Fleck nicht aushärtet. Mit lauwarmen Wasser mehrmals auf den Fleck tupfen und anschließend die feuchte Stelle trocknen.

Fettflecken

Fettflecken werden mit herkömmlichem Mehl behandelt. Ein Häufchen Mehl auf den Fleck geben und eine viertel Stunde einwirken lassen. Nach der Einwirkzeit das Mehl mit einem herkömmlichen Staubsauger wieder aufsaugen. Falls der Fleck noch vorhanden ist, war die Einwirkdauer des Mehls möglicherweise zu kurz. Den Vorgang wiederholen und das Mehl länger auf den Fleck einwirken lassen.

Obstflecken

Obstflecken sind sehr hartnäckige Flecken, weshalb der Fleck schnell behandelt werden sollte. Hierzu handelsüblichen Glasreiniger verwenden und auf die betroffene Stelle sprühen. Nachdem dieser in den Teppich eingezogen ist, nach wenigen Minuten die Stelle mit einem sauberen und trockenen Tuch abtupfen. Wenn der Fleck dann immer noch sichtbar ist, war die Einwirkdauer des Glasreinigers möglicherweise zu kurz. Den Vorgang nochmals wiederholen und den Glasreiniger etwas länger einwirken lassen.